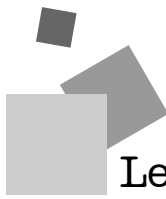


Lern- und Arbeitsverhalten

Lernbereitschaft



Formulierungs-Bausteine für das

Lern- und Arbeitsverhalten

1. Lernbereitschaft, Leistungswillen

Kriterien:

Die Lehrkraft beurteilt, ob der Schüler seine Aufgaben zügig erledigt, bereitwillig die Arbeit beginnt, keine Zeit verschwendet, keine Ausflüchte, Entschuldigungen sucht, Hefte, Bücher und Schreibzeug bei sich hat, interessiert mitarbeitet, sich häufig meldet und mit seinen Fragen und Beiträgen den Lernprozess auch für die Klasse in Gang bringt. Aufgezeichnet wird, ob er interessiert ist, Fragen stellt, mehr wissen will bzw. bereits einiges über das Lernthema weiß, eigenes Wissen einbringt, zusätzliche Materialien mitbringt, sich ergänzende Aufgaben sucht, selbstständig arbeitet, selbst Lernprozesse initiiert, sich auf den Unterricht freut.



- NN (Name der Schülerin) ließ durch eine gute Mitarbeit eine hohe Lernbereitschaft erkennen
- erledigte ihre Aufgaben mit viel Einsatz und Freude
- führte ihre Aufgaben bereitwillig, zuverlässig und korrekt zu Ende
- es macht ihr Freude, zusätzliche/selbst gewählte Aufgaben zu erledigen
- konnte im 2. Halbjahr gute/bessere Lernergebnisse erzielen, da sie ihre Leistungsbereitschaft spürbar steigerte
- entwickelte im 2. Halbjahr eine hohe Leistungsbereitschaft
- veränderte ihren Leistungswillen positiv
- zeigte, dass sie im 2. Halbjahr sehr viel mehr Energie und Arbeit in das Lernen investierte und erzielte dadurch gute Ergebnisse
- ließ sich zu positiven Lernleistungen anspornen